

# Niederschrift Nr. 13

über die **öffentliche** Sitzung  
des Bauausschusses des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider  
am Dienstag, 23. Februar 2016, im Amtsgebäude Hennstedt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

## **Anwesend sind:**

Herr Kurt Kring als Vorsitzender  
Herr Thorsten Eggers  
Herr Werner Oetjens  
Herr Otto Beeck  
Herr Jens Peters  
Herr Peter Scheldorf

## **Entschuldigt fehlen:**

Herr Ernst Sonnberg  
Herr Uwe Harbeck  
Herr Heino Grimm

## **Als Gäste anwesend:**

Herr Amtsvorsteher Manfred Lindemann  
Herr Büsing, DLZ

## **Von der Verwaltung:**

Herr LVB Fred Johannsen  
Herr Norbert Max, Techniker  
Frau Petra Tautorat als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

10. Grundstücksangelegenheiten

10.1. Rissbildung in einem Nachbargebäude der Eiderlandschule in Hennstedt

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 01.12.2015
3. Mitteilungen des Vorsitzenden
4. Brandschutzsanierung der Grundschule am Gehölz in Lunden
- 4.1. Auftragsvergabe für eine Blitzschutzanlage für das Gebäude sowie für das Soccerfeld
- 4.2. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung von Notüberläufen auf dem Flachdach sowie über den Ausbau von Lichtkuppeln

- 4.3. Beratung und Beschlussfassung über die Beseitigung der Leckage im Werkraum
- 4.4. Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Beschattungsanlage an der Ostseite der Grundschule Lunden
5. Auftragsvergabe für eine Einbauküche im Anbau des Amtsgebäudes in Hennstedt
6. Austausch der Heizungsanlage in der Poststraße 10 in Lunden
7. Baumpflegemaßnahmen an der Eiderlandschule in Hennstedt
8. Errichtung einer Zaunanlage an der Eiderlandschule Hennstedt zu dem Nachbargrundstück Behrmann
9. Eingaben und Anfragen

**nicht öffentlich:**

10. Grundstücksangelegenheiten
- 10.1. Rissbildung in einem Nachbargebäude der Eiderlandschule in Hennstedt

### **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Es ist der Einwohner Helmut Borchard anwesend, der detaillierte Fragen zu dem Anbau des Amtsgebäudes stellt. Da der Fachplaner nicht anwesend ist, wird Herr Borchard gebeten, die Fragen schriftlich zu formulieren, damit diese beantwortet werden können.

### **TOP 2. Genehmigung der Niederschrift vom 01.12.2015**

**Beschluss:**

Die Niederschrift vom 01.12.2015 wird genehmigt.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

### **TOP 3. Mitteilungen des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende teilt mit, dass er regelmäßig an den Baubesprechungen für die Brandschutzmaßnahmen in Hennstedt und in Lunden teilnimmt. Die Besprechungen finden in der Eiderlandschule Hennstedt jeden Dienstag um 10 Uhr sowie in der Grundschule Lunden jeden Donnerstag um 8.30 Uhr statt. Der Vorsitzende gibt einen detaillierten Überblick über den Baufortschritt.

Petra Tautorat teilt mit, dass in der Schule in Hennstedt ein Garagentor bestellt wurde, welches vom Hausmeister selbst eingebaut wird. Die Kosten belaufen sich auf 600 €. Das alte Garagentor war abgängig und nicht mehr zu reparieren.

An der Grundschule Pahlen hat es innerhalb kürzester Zeit zwei Einbrüche gegeben. Ein erheblicher Vandalismusschaden ist entstanden, eine entsprechende Anzeige bei der Polizei wurde gefertigt.

## **TOP 4. Brandschutzsanierung der Grundschule am Gehölz in Lunden**

### **TOP 4.1. Auftragsvergabe für eine Blitzschutzanlage für das Gebäude sowie für das Soccerfeld**

Das Schulgebäude in Lunden verfügt über eine Blitzschutzanlage, die seit Jahren von der Firma Jebsen GmbH Blitzschutz aus Marne gewartet wird. Schon seit längerer Zeit mahnt die Firma Jebsen Mängel an. Im Zuge der Umbaumaßnahme und Brandschutzsanierung muss die Blitzschutzanlage instand gesetzt werden. Da mit der Firma Jebsen GmbH ein Wartungsvertrag besteht, sollte die Instandsetzung auch von dort aus übernommen werden. Zusätzlich muss eine Blitzschutzanlage für das Soccerfeld auf dem Schulhof installiert werden. Es liegt ein Angebot der Fa. Jebsen GmbH für die Reparatur bzw. Erneuerung der Anlage in Höhe von 7.404,29 € vor. Hinzu kommen Kosten für das Soccerfeld in Höhe von 1.020,00 €.

#### **Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt, der Fa. Jebsen GmbH den Auftrag für die Instandsetzung der Blitzschutzanlage und der Installation einer Blitzschutzanlage für das Soccerfeld zu erteilen.

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

### **TOP 4.2. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung von Notüberläufen auf dem Flachdach sowie über den Ausbau von Lichtkuppeln**

Im Zuge der Umbaumaßnahme an der Grundschule Lunden sollen zwei Lichtkuppeln im Flurbereich ausgebaut und geschlossen werden, da diese nicht mehr benötigt werden. Bei dem Dach über der Eingangshalle in Lunden handelt es sich um ein geschlossenes Flachdach. Im Zuge der Ausbaumaßnahme der Lichtkuppeln hat sich dazu die Frage gestellt, ob dieses geschlossene Flachdach, welches zurzeit von sechs Gullys entwässert wird, nicht mit Notüberläufen ausgestattet werden soll.

Thorsten Eggers führt dazu aus, dass nach den Fachregeln für innenliegende Flachdächer Notüberläufe zwingend vorgeschrieben sind und müssten jetzt im Zuge der Sanierung mit eingebaut werden. Nach kurzer Diskussion fasst der Bauausschuss folgenden

#### **Beschluss:**

Der Ausbau der Lichtkuppeln und die Einrichtung der Notüberläufe soll durch Architekt Voss in die Wege geleitet werden.

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

### **TOP 4.3. Beratung und Beschlussfassung über die Beseitigung der Leckage im Werkraum**

Im Werkraum des Gebäudes Süd gibt es eine Leckage, die im Rahmen der Umbaumaßnahmen mit behoben werden soll. Entstanden ist diese Leckage durch ein Vandalismusschaden. Da kein Verursacher gefunden wurde, muss der Schaden vom

Schulträger übernommen werden. Die Kosten für die Behebung des Schadens werden aus dem Unterhaltungstitel der Schule bezahlt.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt, dass die Leckage im Werkraum im Zuge der Baumaßnahme „Brandschutzsanierung Grundschule Lunden“ mit beseitigt werden soll.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 4.4. Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Beschattungsanlage an der Ostseite der Grundschule Lunden**

Im Zuge der Brandschutzsanierung der Grundschule Lunden wurde seinerzeit angedacht, eine Beschattungsanlage an der Ostseite anzubauen. Durch die Umplanung von einem Sekundarbereich in eine Grundschule hat sich nun herausgestellt, dass im oberen Bereich in den Räumen kein dauerhafter Unterricht stattfinden wird. Weiterhin ist es in der Vergangenheit zu erheblichen Vandalismusschäden an der Schule in Lunden gekommen, so dass zu befürchten ist, dass eine Beschattungsanlage ein leichtes Ziel sein könnte und dadurch jedes Mal beschädigt wird. Es wird daher vorgeschlagen, auf den Einbau einer Beschattungsanlage zu verzichten, es soll abgewartet werden, wie es sich mit der Wärme verhält, ggfs. muss zu anderen Lösungen gegriffen werden.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss spricht sich dafür aus, keine Beschattungsanlage an der Ostseite der Grundschule Lunden einzubauen.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 5. Auftragsvergabe für eine Einbauküche im Anbau des Amtsgebäudes in Hennstedt**

Am 16.02.2016 hat die Submission für den Einbau einer Küche im Anbau des Amtsgebäudes in Hennstedt stattgefunden. Von vier aufgeforderten Firmen haben drei Firmen ein Angebot abgegeben. Wirtschaftlichster Bieter ist die Fa. De Köök mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 9.807,09 € brutto.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt, der Firma De Köök aus Hemmingstedt den Auftrag für den Einbau einer Küche in den Anbau des Amtsgebäudes in Hennstedt zu erteilen.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 6. Austausch der Heizungsanlage in der Poststraße 10 in Lunden**

Im Dezember 2015 kam es zu einem Wasserschaden mit anschließendem Brand der Ölheizungsanlage in der Poststraße 10 in Lunden. Bereits im Amtsausschuss am

09.12.2015 wurde dies allen Mitgliedern des Amtsausschusses mitgeteilt. Aufgrund der Eilbedürftigkeit - bei dem Objekt handelt es sich um ein Mietobjekt – hat zwischenzeitlich ein Umbau der bestehenden Heizungsanlage von Öl auf Gas stattgefunden. Der Techniker Norbert Max hat diese Baumaßnahme begleitet und berichtet den Ausschussmitgliedern umfänglich darüber. Im Haushaltsjahr 2015 waren schon entsprechende Haushaltsmittel für den Einbau einer neuen Heizungsanlage eingeplant, die Mittel waren auskömmlich. Insgesamt belaufen sich die Kosten nach Fertigstellung auf knapp 23.000 €.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, die nachträgliche Genehmigung zum Einbau der Heizungsanlage in der Poststr. 10 in Lunden.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 7. Baumpflegemaßnahmen an der Eiderlandschule in Hennstedt**

Im Bereich der Sporthalle Norderhamme in Hennstedt wurden diverse Eschen heruntergenommen. Hinzu kamen die Bäume an der Bushaltestelle sowie ein Baum an der Schule. Für das Haushaltsjahr 2016 wurden Mittel für diese Maßnahmen bereitgestellt, insgesamt belaufen sich die Kosten auf rund 4.000 €. Der Bauausschuss nimmt diese Maßnahmen zur Kenntnis.

**TOP 8. Errichtung einer Zaunanlage an der Eiderlandschule Hennstedt zu dem Nachbargrundstück Behrmann**

Entlang des Grundstücks Behrmann ist festzustellen, dass Schülerinnen und Schüler den dort verlaufenden Wall gerne als Abkürzung zum Schulgelände benutzen. Der Eigentümer ist daher an den Schulträger zwecks Errichtung eines Zaunes herangetreten. Im Rahmen eines Ortstermins bestätigten sich die Aussagen von Herrn Behrmann. Haushaltsmittel für die Errichtung eines Zauns sind in diesem Haushaltsjahr nicht vorhanden. Es wird daher vorgeschlagen, diese Maßnahme in den Haushalt 2017 zu schieben, Herr Behrmann wäre mit dieser Vorgehensweise einverstanden. Der Bauausschuss nimmt diesen Sachverhalt zur Kenntnis und wird entsprechende Mittel im Haushaltsjahr 2017 bereitstellen.

Im Rahmen der Ortsbesichtigung ist aufgefallen, dass an der Grundstücksgrenze zu dem Grundstück Behrmann und zu dem Kindergarten eine kranke Kastanie steht. Der Stamm ist schon voll Wasser. Sollte der Baum bei einem Sturm umstürzen, besteht die Gefahr, dass dieser entweder auf das Grundstück Behrmann oder auf den nebenliegenden Kinderspielplatz stürzt.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt, dass im Rahmen einer Preisanfrage drei Angebote zum Abnehmen des Baums eingeholt werden. Der wirtschaftlichste Bieter soll den Auftrag erhalten und den Baum abnehmen.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

## **TOP 9. Eingaben und Anfragen**

Eingaben und Anfragen werden nicht vorgetragen.

---

(Kring)  
Vorsitzender

---

(Tautorat)  
Protokollführerin